



Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Ulrich Leiner, Jürgen Mistol, Claudia Stamm** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Anhörung zur Umsetzung fairer Beschaffung der öffentlichen Hand

Der Landtag wolle beschließen:

Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen führt im Herbst 2015 eine Anhörung zum Thema „Derzeitiger Stand und Möglichkeiten der Ausweitung der fairen Beschaffung bei Behörden und sonstiger öffentlicher Einrichtungen des Freistaats“ durch.

Begründung:

Der Freistaat verfügt als Großverbraucher über viele Möglichkeiten, den Handel mit nachhaltig und fair produzierten Produkten zu unterstützen und damit gleichzeitig Vorbild für entsprechendes Verhalten nachgeordneter Einrichtungen, der Wirtschaft und der Verbraucherinnen und Verbraucher zu sein. Er hat im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen auch die Möglichkeit, Sozial- und Umweltstandards im öffentlichen Vergabewesen zu verankern. Der Preis von Gütern und Dienstleistungen im öffentlichen Einkauf darf nicht allein ausschlaggebender Faktor für eine Auftragsvergabe sein, auch soziale und ökologische Kriterien sowie der Faire Handel sollen berücksichtigt werden, soweit diese im sachlichen Zusammenhang mit dem Auftragsgegenstand stehen. Folgende Fragen sollen bei der Anhörung im Mittelpunkt stehen: Welche Maßnahmen und Wege können ergriffen werden, wo gibt es Nachholbedarf und welche Hindernisse bestehen bei nachhaltiger und fairer Beschaffung. Eine durchgehend faire, das heißt an sozialen und ökologischen Kriterien orientierte Beschaffung ist eine wichtige Möglichkeit, globale Verantwortung lokal umzusetzen.